



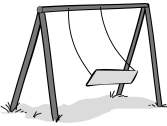




Übersicht zur Unterrichtseinheit

Sequenz	Lernziele	Methode, Sozialform
1. Einstieg – Fotos von früher (1 Stunde)	Die Neugier der Kinder für die Thematik wird geweckt und sie gewinnen einen Einblick in den linearen Charakter von Zeit. Dies geschieht durch die Konfrontation mit Fotos aus ihrer Lebensgeschichte und deren Einordnung in verschiedene Altersgruppen von ihrer Geburt bis heute.	Klassengemeinschaft
2. Das bin ich – von meiner Geburt bis heute (ca. 8–10 Stunden)	Das Zeitbewusstsein und die Persönlichkeitsentwicklung der Kinder werden durch eine fächerübergreifende und selbstständige Auseinandersetzung mit der eigenen Lebensgeschichte gefördert.	Arbeitsplan, Einzelarbeit
3. Mein Lebenslauf in Form einer Zeitleiste (2 Stunden)	Die Kinder entwickeln ein elementares Bewusstsein von linearen Zeitabläufen und Zeitverhältnissen und verbessern ihre individuelle Zeitorientierung und -strukturierung.	Einzelarbeit
4. Die Pluralität der Familienformen (2 Stunden)	Die Kinder erfassen die Pluralität der Familienformen und erfahren, dass jede mögliche Form des Zusammenlebens ihre Berechtigung hat, indem sie verschiedene Familienformen benennen und vergleichen.	Einzel- oder Partnerarbeit
5. Mein Stammbaum (2 Stunden)	Das Identitätsbewusstsein der Kinder wird gefördert. Sie erkennen, dass ihre eigene Geschichte in einen größeren Zusammenhang eingebettet ist.	Einzelarbeit
6. Meine Familie in der Zeitgeschichte (3 Stunden)	Das Historizitätsbewusstsein der Kinder wird gefördert. Sie erwerben ein allgemeines chronologisches Orientierungswissen, indem sie der eigenen Lebens- und Familiengeschichte ausgewählte historische Ereignisse auf der Zeitleiste zuordnen.	Gruppenarbeit
7. Großeltern zu Besuch in der Schule (3 Stunden)	Die Kinder lernen eine Zeitzeugenbefragung vorzubereiten, durchzuführen und auszuwerten. Außerdem vertiefen und erweitern sie ihr chronologisches Orientierungswissen.	Gruppenarbeit, Interview
8. Philosophisches Lernen zum Thema „Zeit“ (1 Stunde)	Die Autonomie und Ich-Identität der Kinder werden gestärkt durch das kreative Selberdenken im Prozess des Philosophierens über Leben und Zeit. ¹	Einzel- oder Partnerarbeit
9. Ausstellung (ca. 1 Stunde für die Vorbereitung)	Die Kinder vertiefen ihr in der Unterrichtseinheit erworbenes Wissen und lernen Unterrichtsergebnisse vor Publikum zu präsentieren und zu reflektieren.	Klassengemeinschaft

¹ Vgl. Jablonski 2007, S. 199.

Mein Laufzettel: Das bin ich!

Name: _____ Datum: _____

Aufgaben	✓	Wie habe ich die Aufgaben bearbeitet?			Tipps meines Lehrers
		😊	😐	☹️	
Meine Geburt 					
Ich als Baby 					
Ich als Kindergartenkind 					
Meine Einschulung 					
So bin ich heute: Mein Steckbrief 					
Weiteres über mich 					
Meine schönste/ traurigste Erinnerung 					
Sonstiges 